Geschrieben von: HP Viemann/ DL
Samstag, 12. Mai 2018 um 12:54



Julia Schmuacher auf dem Hengst Coeurs Little Tyke vielleicht schon ein Stückchen näher an den Weltreiterspielen

(Foto: Dirk Büttner)

Mooslargue/ Frankreich. Nach den ersten Qualifikationen im Hinblick auf die Weltreiterspiele im September in Tryon/ USA und die Nachwuchs-Europameisterschaften in Lyon Ende Oktober gab es in Mooslargue/ Frankreich fast nur zufriedene Gesichter im deutschen Lager.

Auf dem Turnierplan des Schweizer Verbands für Pferdesport (SVPS) stand in der Woche der „NRHA Swiss Slide“ auf der Agenda. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden für die Reiner im Senioren-Bereich zwei Qualifikations-Prüfungen für die bevorstehenden FEI-Weltreiterspiele in Tryon (USA, 11. bis 23. September) ausgetragen. Außerdem waren für den Reiternachwuchs (Junge Reiter und Junioren) Ausscheidungen für die FEI-Europameisterschaften in Lyon (31.Oktober bis 4.November) ausgeschrieben. Das Turnier wurde auf der Anlage der Horse Academy im französischen Mooslargue, im Süd-westen vom Elsass unweit der Schweizer Grenze, ausgetragen.

Bei den Senioren setzten die deutschen Teilnehmer(in) die Akzente. Julia Schumacher (Bitz), bei den FEI-Europameisterschaften 2016 mit einer Silber- und Bronzemedaille ausgezeichnet, ließ keinen Zweifel daran aufkommen, dass sie bei den Weltreiterspielen zum Team gehören könnte. Im Sattel ihres Championats-Hengstes „Cœurs Little Tyke“ (Besitzer: Hans-Georg Holzwarth) legte sie einen erstklassigen Lauf hin, der von den Juroren mit 149,5 Punkten belohnt wurde. „Ich kann es noch nicht fassen! Wahnsinn, was der Hengst alles für mich tut! Seine Leistungen sind phänomenal. Es ist eine riesige Freude für mich, das Pferd zu reiten“, sagte Julia Schumacher. Bundestrainer Nico Hörmann lobte: „Du hast den Bundestrainer glücklich gemacht. Deine Vorstellung war Weltklasse.“

Auch die weiteren Plätze gingen an deutsche Reiner. Die Ränge zwei, drei und vier belegten Markus Süchting (Steyerberg) mit „Spotlight Charly“ (148,0), Grischa Ludwig (Bitz) auf „Ruf Lil Diamond“ (147,5) und Elias Ernst (Windeck) auf „USS N Dun It“ (146). Die Reiter-Pferd-Kombinationen Ernst und Ludwig, letztgenannter allerdings mit „Gwhiz Im Smart“, wurden bei den FEI-Weltmeisterschaften 2016 mit der Mannschafts-Silbermedaille dekoriert. Fazit des Coaches: „Grischa hat einen sehr, sehr guten Lauf gezeigt. Er ist ein ‚alter Hase’ und wird, wenn es darauf ankommt, noch zulegen können. Überraschend gut war die Leistung von Markus – und auch Elias hat seine Prüfung äußert solide absolviert.“

Aufgestiegen in den Senioren-Kader sind Gina-Maria Schumacher (Givrins/ Schweiz) und Maria-Theresia Till aus Leipzig. Die 21-jährige „Schumi“-Tochter Gina-Maria, Doppel-Weltmeisterin 2017 bei den Jungen Reitern, sattelte in Mooslargue nach Rücksprache mit dem Bundestrainer ihr Reserve-Pferd „Snip O Lution“. Nach Platz sieben mit 144 Punkten am ersten Tag legte sie 24 Stunden später zwei Punkte zu und wurde zusammen mit Grischa Ludwig auf den Silberrang eingereiht. Auch ihre Team-Kollegin bei der WM, Maria-Theresia Till mit „Arc Captain“, steigerte sich auf 142,5 Zähler. Sie wurde beim Sieg von Cira Baeck (Belgien) mit „WimpysCute Tune” (147,5) als Fünfte eingetragen.

Zum Abschluss gab ein hochzufriedener Bundestrainer zu Protokoll: „Im Senioren-Bereich sind wir auf dem richtigen Weg für Tryon. Die Leistungen hier in Mooslargue waren uneingeschränkt sehr gut. Bei den Jungen Reitern hat Johannes Heil die erste Prüfung gewonnen, und auch John Wisser schnitt mit seinem neuen Pferd gut ab. Gute Qualität habe ich bei den Junioren gesehen. Alle Teilnehmer zeigten gute Läufe. Zudem gewann Georgia Wilk beide Qualifikationen."

Ergebnisse:

Senioren: 09. Juni

1. Julia Schumacher (GER, Bitz) auf Coeurs Little Tyke, Score 149½

2. Markus Süchting (GER,) auf Spotlight Charly, 148,0

3. Grischa Ludwig (GER, Bitz) auf Ruf Lil Diamond, 147,5

4. Elias Ernst (GER, Windeck) auf Uss N Dun It, 146,0

5. Bastien Bourgeois (Frankreich) auf Doctors Diamond, 145,0

5. Markus Süchting GER, Steyerberg) auf Too Smart To Spook, 145,0

7. Gina Maria Schumacher (GER, Givrins-CH) Snip O Lution, 144,0

8. L. G. Freriks (Frankreich) auf Ready for Revolution, 143,0

9. Maria Theresia Till (GER, Leipzig) auf Arc Captain, 142½.

Junge Reiter:

1. Johannes Heil (GER, Bottrop) mit Whizper Lil Gump BB, Score 142,0

2. Paola Benoit-Cattin (Frankreich) mit Shining Step, 141,0

3. Nathalie Henzi (Schweiz) mit Stepinline, 140,0

4. Charlotte Reynaud (Frankreich) mit WimpyAlittlesteper, 139,0

5. John Wisser (GER, Enspel) mit SteppinJacson, 138,0.

Junioren:

1. Georgia Wilk (GER, Göppingen) mit Spark N Silver, Score 140,0

2. Nanina Staub (Schweiz) mit Golden Jac N Win, 138½

3. Joline Kamphuis (GER, Rütenbrock) mit JB Just A Magic Deal, 138,0

3. Juli Kaiser (Deutschland) mit Im not a gun, 138,0

5. Merrit Neben (GER, Luhmühlen) mit SmartArt Weasley, 137½

6. Freya Waida (GER, Königs Wusterhausen) mit Whoyacallinwimpy, 136½

6. Manon Fontaine (Frankreich) mit BHB MrWimpys Royal, 136½.

Senioren: 10. Juni

1. Cira Baeck (Belgien) auf Wimpys Cute Tune, Score 147½

2. Grischa Ludwig (GER, Bitz) auf Ruf Lil Diamond, 146,0

2. Gina Maria Schumacher (GER, Givrins-CH) auf Snip O Lution, 146,0

4. Markus Süchting (GER, Steyerberg) auf Too Smart To Spook, 144½

5. Daniel Schmutz (Schweiz) auf BH Cielo Dry, 143½

5. Maria Theresia Till (GER, Leipzig) auf Arc Captain, 143½.

Junge Reiter:

1. Paola Benoit-Cattin (Frankreich) mit Shining Step, Score 141½

2. John Wisser (GER, Enspel) mit SteppinJacson, 140½.

Junioren:

1. Georgia Wilk (GER, Göppingen) mit Spark N Silver, Score 144½

2.Flurin Staub (Schweiz) mit Don With Chrome, 141½

3. Jayson Henri (Frankreich) mit HangtenBoggies Sari, 140,0

3. Merrit Neben (GER, Luhmühlen) mit SmartArt Weasley, 140,0

5. Manon Fontaine (Frankreich) mit BHB MrWimpys Royal, 138½

5. Juli Kaiser (Deutschland) mit Im not a gun, 138½

5. Joline Kamphuis (GER, Rütenbrock) mit JB Just A Magic Deal, 138½.